

Presseinformation

18. März 2002

Bei Gemeinderatswahl in Waidhofen an der Ybbs:

VP behielt die absolute Mehrheit

Die Gemeinderatswahl in Waidhofen an der Ybbs gestern, Sonntag, ging wie folgt aus: Bei 9.918 Wahlberechtigten, 7.315 abgegebenen Stimmen (73,75 Prozent) sowie 7.145 gültigen Stimmen entfielen auf die Waidhofner Volkspartei 3.933 Stimmen oder 55,05 Prozent, das sind 23 Mandate (1997: 24 Mandate). Die Sozialdemokratische Partei Österreichs erhielt 1.980 Stimmen, das sind 27,71 Prozent und unverändert 11 Mandate. Die Unabhängige Wahlgemeinschaft – Bürgerliste Waidhofen an der Ybbs und die Freiheitliche Partei Österreich gingen eine Ergebniskoppelung ein und erhielten miteinander 669 Stimmen, das sind 9,36 Prozent und unveränderte vier Mandate. Die Grüne Alternative Waidhofen an der Ybbs bekam 409 Stimmen oder 5,72 Prozent und um 1 Mandat mehr, also 2 Mandate. Die Namensliste Käferböck Robert erhielt 154 Stimmen bzw. 2,16 Prozent und ging bei der Mandatsermittlung leer aus.